

Berufliches Trainingszentrum

am Berufsförderungswerk Leipzig

Komplexität in der beruflichen Reintegration

Marko Daubitz
FB-Leiter BTZ am BFW



Inhalt

- Kurzvorstellung BTZ am BFW
- Kurzvorstellung Reha-Assessment und Berufliches Training (Integrationsmaßnahme)
- Daten zum Alter, Geschlecht, Diagnosen
- Interdisziplinärer Ansatz, Betreuungsarbeit



BTZ am BFW in Leipzig

BFW Leipzig gGmbH seit über 30 Jahren als Einrichtung der beruflichen Rehabilitation etabliert, Einrichtung der Deutschen Rentenversicherung, ca. 270 Mitarbeitende, Außenstellen in Chemnitz und Döbeln

seit 2017 Berufliches Trainingszentrum am BFW als eigenständiger Fachbereich mit Spezialisierung auf psych. Erkrankungen

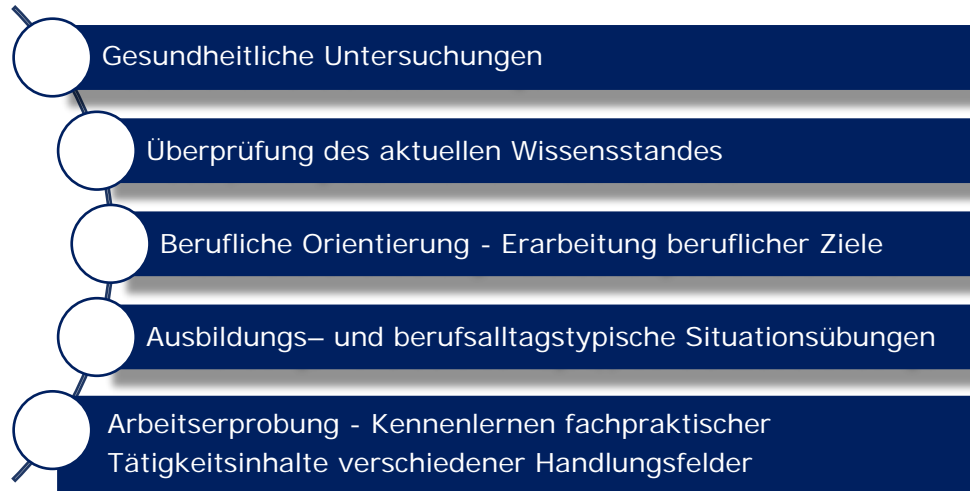
Portfolio an Maßnahmen zur Eignungsabklärung, zur Stabilisierung und Belastungssteigerung sowie zur Integration (Erwachsene). Im Jugendbereich zur Berufsvorbereitung und Erstausbildung von jungen Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen.

Zielgruppe des BTZ am BFW sind Menschen von 15 – 60 Jahre

Besonderheit: Kompetenzzentrum Essstörung, Spezialisierung Trauma und Traumafolgestörungen

Berufsfindung/ Arbeitserprobung

Reha-Assessment (6 Wochen)

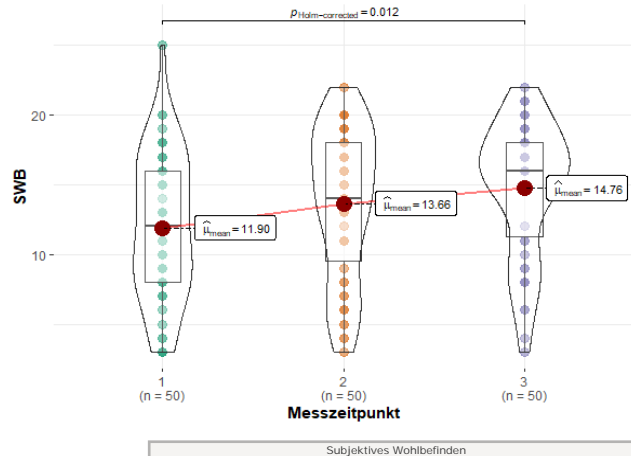


Ziele:

- ✓ Aufzeigen von realistischen Perspektiven für die Berufswegplanung
- ✓ Ermittlung der aktuellen Leistungsfähigkeit, Stabilität und Belastbarkeit
- ✓ Ermittlung des notwendigen Unterstützungsbedarfs

Wirkung von Reha-Assessment

zusätzliche positive Effekte von beruflicher Orientierung:



- Abnahme des klinischen Cut-off-Werts zur psychischen Symptomatik der TN
- Zunahme des subjektiven Wohlbefindens der TN
- Abnahme der grundsätzlichen psychischen Belastung
- positiver Effekt auf die berufliche Selbstwirksamkeitserwartung
- Zunahme des motivationsförderlichen Verhaltens

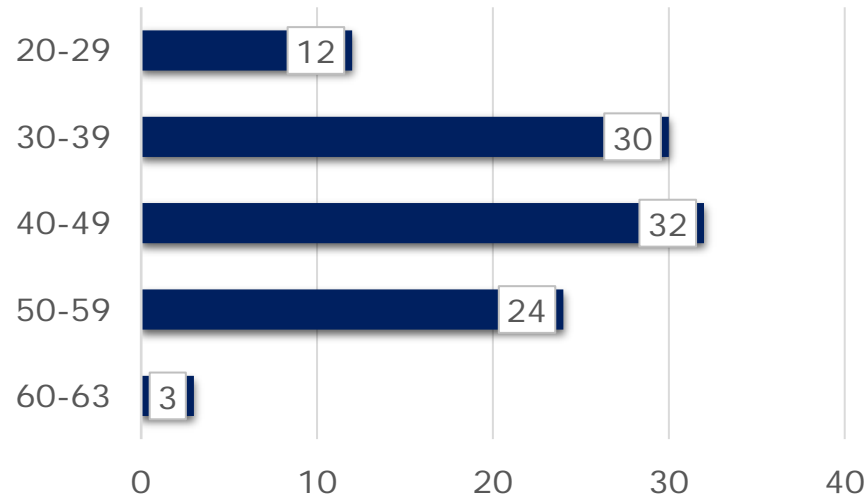
Integrationsmaßnahme mit Regeldauer 11 Monate

Ziel: Integration erster Arbeitsmarkt
Erwerb arbeitsplatzbezogener Qualifizierungsmodule

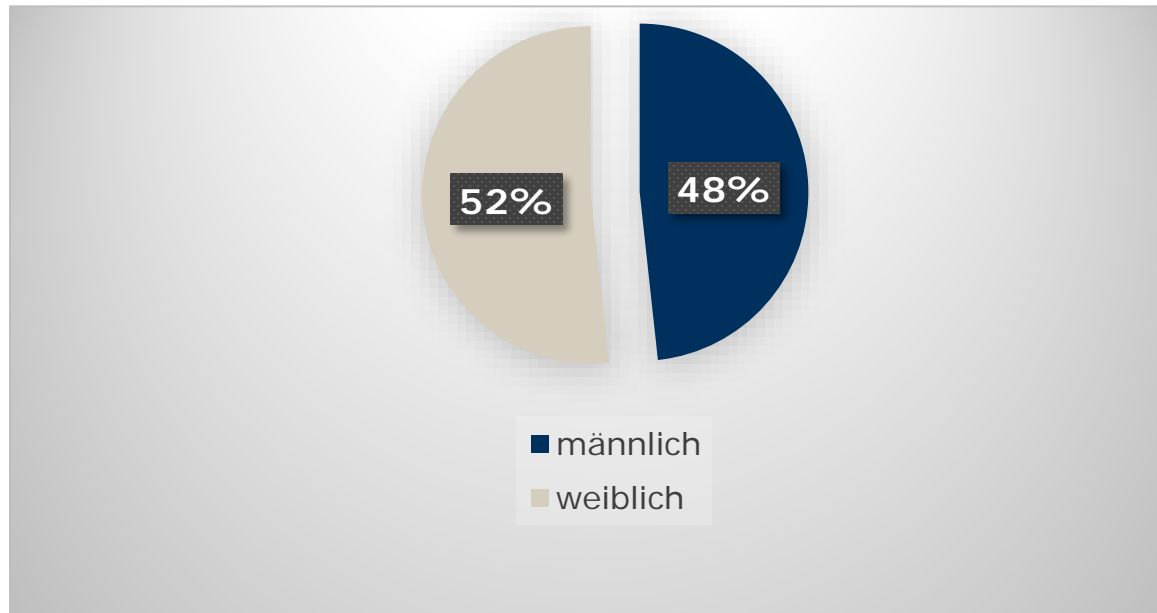
Inhalte: Erarbeitung einer tragfähigen beruflichen Orientierung
Festigung berufsübergreifender Basiskompetenzen
Aktualisierung und Erweiterung beruflicher Kompetenzen
Training von Arbeitssituationen an Trainingsplätzen des BTZ
(Belastungssteigerung)
Praxiserfahrung in geeigneten Unternehmen

Psychosoziale **Einzel- und Gruppentrainings** zur Erhaltung,
Verbesserung oder (Wieder)Herstellung der Leistungs- und
Erwerbsfähigkeit.

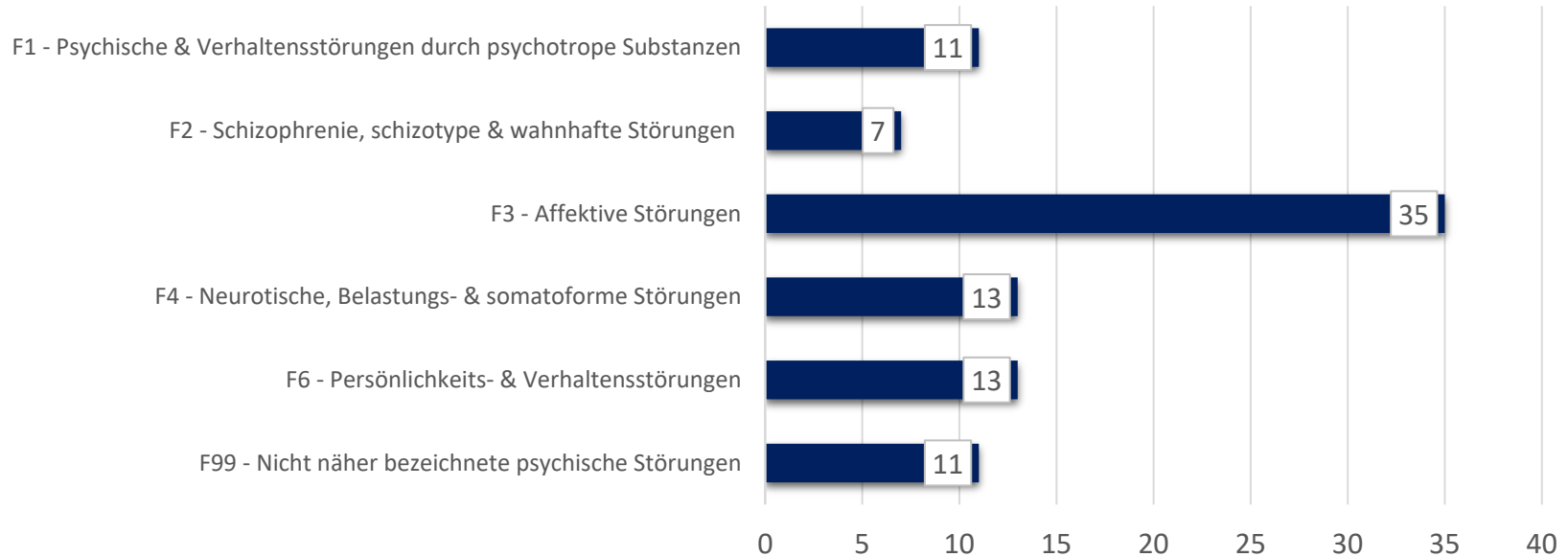
Altersverteilung 2021-2023 in % (Integrationsmaßnahme Berufliches Training)



Geschlechterverteilung 2021-2023 in % (BT) (Integrationsmaßnahme Berufliches Training)



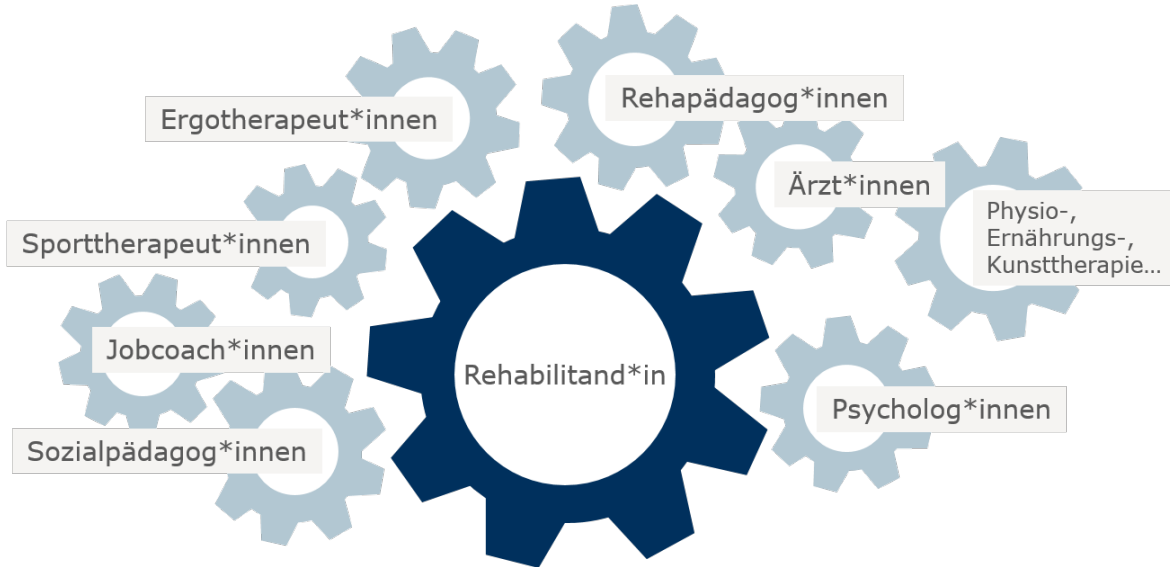
Diagnoseverteilung 2021-2023 in % (Integrationsmaßnahme Berufliches Training)



Arbeitsansatz im BTZ am BFW



Interdisziplinarität



- regelmäßige Fallberatungen im Reha-Team
- Team-Supervision
- Einbeziehung aller Berufsgruppen bei Betriebsbesuchen
- Integration als berufsgruppenübergreifende Zielsetzung
- umfangreiche Schulung der Mitarbeitenden
- besondere Hilfen in den kompletten Reha-Prozess integriert

Psychosoziale Betreuung

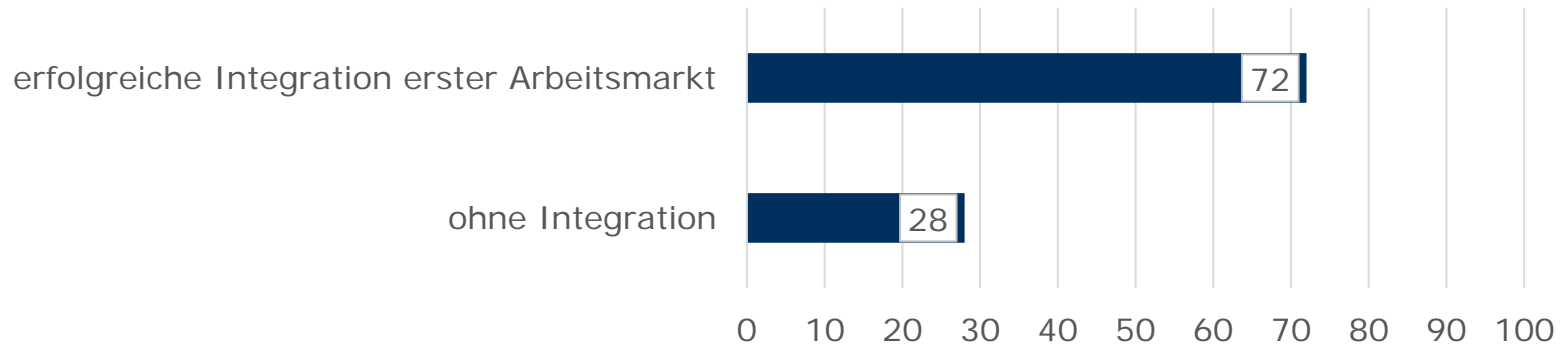
- störungsspezifische Trainings
(zahlreiche Eigenentwicklungen z.B. Angstbewältigung, Selbstwirksamkeit)
- Durchgängig intensive psychologische Begleitung
- Umfangreiche Netzwerkarbeit zur Unterstützung eines tragfähigen Hilfenetzwerks für Teilnehmende
- Spezialisierung von Mitarbeitenden
- Kooperationen mit Kliniken/ Versorgungseinrichtungen zur Abbruchvermeidung
- Medizinische Betreuung



Qualifizierung und Arbeitsmarktbezug

- Intensive Unterstützung im Prozess der Integration (Zielfindung – Qualifizierung – Arbeitsplatzvermittlung)
- Schrittweise Belastungssteigerung, hoch individualisierte Qualifizierungsmodule
- Pflege von Unternehmenskontakten (zielgerichtete Platzierung)
- Arbeitsplatzbezogene Qualifizierung (orientiert an Anforderungen in der künftigen Tätigkeit)
- Unterstützung von Arbeitgeber*innen beim Integrationsprozess

Integration in Arbeit 2021-2023 in % * (Integrationsmaßnahme Berufliches Training)



Durchschnittliche Verweildauer in der Maßnahme

Zeitraum 2020-2023: 8,1 Monate

Zeitraum 2021-2023: 6,4 Monate

*Berücksichtigt sind Teilnehmende, welche die Maßnahme erfolgreich durchlaufen haben. Ohne Berücksichtigung von Teilnehmenden mit Abbruch aus gesundheitlichen Gründen.

Fragen?

marko.daubitz@bfw-leipzig.de
0341/9175 210

